

Seminar für FreilandschweinehalterInnen

Die Freilandschweinehaltung erfordert umfassende rechtliche und praktische Kenntnisse. Neben Tierschutzgesetz, Tierkennzeichnung und -meldung, Futtermittelrecht sowie wasserrechtliche Bestimmungen stellt besonders die Schweinegesundheitsverordnung umfangreiche Anforderungen an die Freilandschweinehaltung. Neueinsteigern wird ein Überblick über die rechtlichen Grundlagen gegeben. Für Profis besteht die Möglichkeit zum Austausch über die diversen Umsetzungsmöglichkeiten. Problembereiche sollen durch Landwirte und Fachexperten erörtert werden. Anschließend werden diese mit einem Amtstierarzt diskutiert. Lösungsansätze für Einzelbetriebe und die Branche sind das Ziel. Bei einem Rundgang auf einem Praxisbetrieb wird auf die Umsetzung einer Freilandhaltung vor Ort eingegangen und Vor- und Nachteile mit dem Betriebsleiter diskutiert. In einem Theorieteil werden Tipps zu Tiergesundheit, Management und Fütterung von Fachexperten und Landwirten weitergegeben.

Verfügbare Termine

Information

Kursdauer:	6 Einheiten
Kursbeitrag:	€ 100,00 (pro Betrieb ungefordert); € 35,00 (pro Betrieb gefördert) gefördert von Bund, Land und EU
Fachbereich:	Tierproduktion
Zielgruppe:	FreilandschweinehalterInnen und andere Interessierte
Mitzubringen:	eventuell Lageplan oder Bild von Freilandschweinehaltung
Anrechnung:	2 Stunde(n) für TGD Weiterbildung,

05.03.2020 10:00, Brunn an der Wild

Ort	Brunn an der Wild
Beginn	05.03.2020 10:00
Ende	05.03.2020 17:00
Örtlichkeit	Landgasthof Gamerith, St. Marein 7, 3595 Brunn an der Wild
Information	Helmuth Raser, B.Sc, Tel +43 5 0259 23214
Kursnummer	32-20075-32